



Artenvielfalt im Siedlungsraum

Naturstrukturen sind Lebensräume

Biodiversität zu fördern ist gar nicht so schwer. Mit naturnahen Strukturen und einheimischen Wildpflanzen auf öffentlichen Grünflächen oder im eigenen Garten können alle einen Beitrag leisten. Die hier gezeigten Modellstrukturen fördern Tiere und Pflanzen. Sie verschaffen einen Überblick über verschiedene Möglichkeiten, Strukturen anzulegen und zeigen in einfachen Schritten, was es dafür braucht.

- 1 Reptilienburg
- 2 Holzstapel gedeckt
- 3 Wasserstelle | Tümpel | Weiher
- 4 Wildhecke
- 5 Käferwiege | Mullhaufen
- 6 Stehendes Totholz
- 7 Steinhäufen
- 8 Nisthilfen
- 9 Trockenmauer
- 10 Totholz liegend
- 11 Holzstapel ungedeckt
- 12 Benjeshecke
- 13 Sandböschung (Wildbienen)
- 14 Weidenzaun
- 15 Dachbegrünung
- 16 Ruderalflächen (a. Mergel | b. Kies)
- 17 Blumenwiese
- 18 Wege unversiegelt

- Ausserhalb:
- 19 Weidenpavillon
- 20 Ast-Laubhaufen
- 21 Triste aus Heugras
- 22 Wildbienenhaus



Weiterführende Infos und Kontakt
Abteilung Natur und Landschaft
naturundlandschaft@bl.ch